



Projektauswahlkriterien/Bewertungsmatrix für Projekte Regionalbudget (GAK 9.0)

I. Zusammenfassung

Antragsteller	
Projekttitel	
•	
Projektnummer	
. rojektilanine.	
Datum des Antrages	
Datum des Antrages	
Projektgesamtkosten	
Fiojektgesamtkosten	
Förderfähige Kosten	
Forderfallige Rostell	
December of Sandanas and Sandan	
Beantragte Fördersumme	
Forebote des Boetelah	
Ergebnis der Projektbewertung	
Bewilligte Fördersumme	



Landesprogramm ländlicher Raum: Gefördert durch die Europäische Union, den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER), den Bund und das Land Schleswig-Holstein Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

II. Prüfung Grundvoraussetzungen			
Die Grundvoraussetzungen sind erfüllt?		ja	nein
Die Finanzierung des Projektes ist gesichert.	\boxtimes	ja	nein
Die Finanzierung der Folgekosten ist dargestellt und gesichert.	\boxtimes	ja	nein
Die wirtschaftliche Tragfähigkeit ist nachgewiesen.	\boxtimes	ja	nein
Die Förderfähigkeit entspricht den Bestimmungen der EU, des Bundes, des Landes.	\boxtimes	ja	nein
Das Projekt stimmt mit den Vorgaben des GAK-Rahmenplans und der Richtlinie des Landes zum Regionalbudget überein.	\boxtimes	ja	nein
Bei kommunalen Vorhaben: Ein Beschluss der politischen Gremien zu diesem Projekt liegt vor.		ja	nein
Die Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen [Baurecht, Naturschutzrecht o. ä.] ist gewährleistet.	\boxtimes	ja	nein
Das Projekt beachtet die Grundsätze der Gleichbehandlung/Nichtdiskriminierung.	\boxtimes	ja	nein
Die Projektunterlagen sind vollständig.	\boxtimes	ja	nein

III. Projektzuordnung in die IES der AktivRegion

Zukunftsthemen	Kernthema
Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel	KlimaAktiv
	Klima- und nachfragegerechte Mobilität
	Klimagerechte Quartiere
	Erhalt Artenvielfalt, Ressourcennutzung und Klimawandelanpassung
Daseinsvorsorge und Lebensqualität	Funktionsstärkung ländliches Leben und Orte
	Sport, Gesundheit, Bewegung
	Bildungs- und Kulturangebote
Regionale Wertschöpfung	Nachhaltiger Tourismus im gemeinsamen Lebensraum
	Wachstum und neue Wertschöpfungsimpulse



Landesprogramm ländlicher Raum: Gefördert durch die Europäische Union, den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER), den Bund und das Land Schleswig-Holstein Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

IV. kernthemenübergreifende Bewertung

Bewertungskriterien		otum RM	 otum rstand	Begründung
Das Projekt leistet einen Beitrag zu festgeschriebenen übergeordneten Zielen und Grundsätzen der IES, siehe dort Punkt E.2 (S. 45)		ja nein	ja nein	
Hinweis: Das Projekt muss einen Beitrag leisten, um grundsätzlich förderfähig zu sein				

V. kernthemenspezifische Bewertung

Maßgeblich für den Förderentscheid ist die Bewertung des Kernthemas, in dem das beantragte Projekt verortet ist. Hier muss das Projekt **mindestens 3 Punkte** erreichen. Dies ist zu begründen.

Die Anzahl weitere Punkte in anderen Kernthemen wird zur Priorisierung bei Vorliegen von mehreren Projekten herangezogen, wenn das zur Verfügung stehende Budget nicht für alle ausreichend ist. Nur in diesem Fall ist jeweils eine Begründung erforderlich

Die Bewertung sieht eine Vergabe **von 0 bis zu 6 Punkten je Ziel im Kernthema** vor. Als Anhaltspunkt dienen die folgenden Bewertungen:

0 = kein Beitrag - das Projekt unterstützt das genannte Ziel nicht / widerspricht dem Ziel

3 = mittlerer Beitrag - das Projekt kann das genannte Ziel teilweise unterstützen

6 = sehr hoher Beitrag - das Projekt ist vollständig auf die genannte Zielerreichung ausgelegt

Zukunftsthema: Klimaschutz und Klimawandelanpassung

Kernthema	Bewertung Beitrag zur Zielerreichung	GSt.	Vorst.	Begründung	
KlimaAktiv Wir wollen:	mehr Kommunen, Vereine und andere mögliche Klima- akteure unterstützen, zum Kompetenzaufbau beizutragen sowie das Bewusstsein für Klimabelange stärken (1)				
	 möglichst viele Projekte mit positiven Klimaeffekten auf den Weg bringen (2) 				
	 unsere klimabezogenen Aktivitäten themenübergreifend deutlich ausbauen, mehr Impulse setzen und Klimagerechtig- keit in der Region deutlich stärken 				
	mehr regionale Klimakompetenz und -akzeptanz				
	die Grundlagen für Umsetzungsprojekte für CO2-Effekte schaffen				
	Gesamtpunktzahl (von max. 30 Pkt.)				
Klima- und nachfrage- gerechte Mobilität	 weniger Individualverkehr und den Ausbau alternativer und klimagerechterer Mobilitätsangebote (3) 				
Wir wollen:	 eine Bewusstseins- und Akzeptanzstärkung für alternative und klimagerechtere Mobilität (4) 				
	> eine deutliche Reduzierung der CO2-Mobilitätseffekte				
	den Ausbau CO2-freier Mobilitätsangebote				
	 eine stärker nachfragegerechte und flexiblere Mobilität für alle Nachfragegruppen 				
	Gesamtpunktzahl (von max. 30 Pkt.)				



Wir fördern den ländlichen Raum

EUSH

Landesprogramm ländlicher Raum: Gefördert durch die
Europäische Union, den Europäischen Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER),
den Bund und das Land Schleswig-Holstein
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Klimagerechte Quartiere	 in Dörfern, Ortsteilen, Quartieren und Einrichtungen über kleine Effizienz-, Wärme- und Solarprojekte Impulse für den Klimaschutz setzen und CO2-Effekte erzielen (5) 	
Wir wollen:	 die vorhandenen Kompetenzen und Erfahrungen im Bereich Wärme in der Region und den Kommunen ausbauen und in die Breite bringen (6) 	
	 die Anzahl der Kommunen, die das Ziel der Klimaneutralität verfolgen, erhöhen 	
	> die Kooperation mit regionalen Energieversorgern verstärken	
	➤ Förder- und Beratungslücken identifizieren und füllen	
	Gesamtpunktzahl (von max. 30 Pkt.)	
Artenvielfalt, Ressourcennutzung	 die Themen Erhalt der Artenvielfalt sowie Ressourcennutzung für erneuerbare Energien stärken (7) 	
Klimawandelanpas- sung	 den Anpassungsbedarf an den Klimawandel analysieren und Maßnahmen auf den Weg bringen (8) 	
Wir wollen:	> die Artenvielfalt und Natur schützen	
	Ressourcenschützende, landwirtschaftliche und touristische Nutzungen im Einklang klimagerecht weiterentwickeln	
	> ressourcenbasierte Wertschöpfungsmodelle und -ketten aus- bauen	
	Gesamtpunktzahl (von max. 30 Pkt.)	

Zukunftsthema: Daseinsvorsorge und Lebensqualität

Kernthema	Bewertung Beitrag zur Zielerreichung	GSt.	Vorst.	Begründung
Funktions- stärkung	 die Menschen ermutigen, die Zukunft in ihren Dörfern und Ortsteilen in die eigene Hand zu nehmen (9) 			
dörfliches Leben und Orte	 die Entwicklung ortsbildprägender Gebäude und Standorte befördern (10) 			
Wir wollen:	das Dorfwohnen attraktiver machen; für Bleibende und Kommende			
	die Versorgung und den Zugang zur Daseinsvorsorge lo- kal, regional und/oder über neue Wege sichern			
	Wir wollen die Kommunikation zur gemeinsamen Dorf- /Ortsentwicklung und im Dorf-/Ortsleben verbessern sowie die lokale und regionale Identität stärken			
	Gesamtpunktzahl (von max. 30 Pkt.)			
Sport, Gesundheit, Bewegung	 die Teilhabe im Bereich Sport, Bewegung und Gesundheit durch Angebotsverbesserung und -vermarktung erhöhen (11) 			
Wir wollen:	 Kooperationen von Vereinen und Trägern zur Zu- kunftssicherung, dem Angebotsausbau und der Teil- habe fördern (12) 			



Wir fördern den ländlichen Raum

Landesprogramm ländlicher Raum: Gefördert durch die Europäische Union, den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER), den Bund und das Land Schleswig-Holstein Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

	die ausgeprägten regionalen Angebote rund um den Sport, die Bewegung und die Gesundheit ausbauen, leistungsfähige Strukturen erreichen und die Sichtbar- keit erhöhen	
	Inklusion und Integration über Sport, Bewegung und Gesundheit fördern	
	> stärker Vereine und andere non-Profit-Trägern als Pro- jektträger gewinnen	
	Gesamtpunktzahl (von max. 30 Pkt.)	
Bildungs- und Kulturangebote Wir wollen:	 die breiten Bildungs- und Kulturvielfalt erhalten und ausbauen, Angebote stärken, vernetzen und vermark- ten (13) 	
	 trägerübergreifende Kooperationen zur Zukunfts- sicherung, dem Angebotsausbau und der Teilhabe fördern (14) 	
	 Nutzungsintensitäten erhöhen; neue Nutzergruppen gewinnen 	
	> Zugänge erleichtern	
	> Stärkung der Bildung für nachhaltige Entwicklung	
	Gesamtpunktzahl (von max. 30 Pkt.)	



Wir fördern den ländlichen Raum



Landesprogramm ländlicher Raum: Gefördert durch die Europäische Union, den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER), den Bund und das Land Schleswig-Holstein Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Zukunftsthema: Regionale Wertschöpfung

Kernthema	Bewertung Beitrag zur Zielerreichung	GSt.	Vorst.	Begründung	
Nachhaltiger Tourismus im	 die Tourismusentwicklung, besonders unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit, weiterbefördern (15) 				
gemeinsamen Lebensraum Wir wollen:	 die gemeinsamen Wegenetze im Lebensraum für Ein- wohner, Naherholungssuchende und Touristen zugleich aus möglichst einer Hand pflegen, warten, ausbauen und sichtbarer machen (16) 				
	 künftige touristische Leuchtturmstandorte sondieren, analysieren und Entwicklungsimpulse setzen 				
	> weiterhin kleinere touristische Projekte unterstützen				
	 eine Erhöhung der Transparenz und Kooperation der Tourismusanbieter 				
	Gesamtpunktzahl (von max. 30 Pkt.)				
Wachstum und neue	 kleinständische Unternehmen mit regional basierten Wachstumspotenzialen unterstützen (17) 				
Wertschöpfungs- impulse Wir wollen:	 Den Trend zum ländlichen Raum, regional-/sozial-/ sharing-basierter und auch kooperativer Wirtschafts- gründungen nutzen und dadurch neue Impulse erzielen (18) 				
	«neues» kooperatives Arbeiten im ländlichen Bereich wie in den Städten fördern				
	> mehr regionale Wertschöpfungsketten und Vermarktung				
	> Wachstumsbeiträge zur Regionalwirtschaft initiieren				
	Gesamtpunktzahl (von max. 30 Pkt.)				

Summe kernthemenspezifische Bewertung gesamt (von themenübergreifend max. 282 Punkten)			
, ,	Summe kernthemenspezifische Bewertung gesamt (von themenübergreifend max. 282 Punkten)		





VI. Begründung für die Förderfähigkeit gemäß Richtlinien des Bundes und des Landes

Das Pro	as Projekt dient dem allgemeinen Zweck des Förderbereiches 1 des GAK-Rahmenplans						
la							
Nein							
Begründ	ung:						



Ort, Datum

LAG AktivRegion Schwentine – Holsteinische Schweiz e. V.

Wir fördern den ländlichen Raum

■ EU.SH ※¥

Landesprogramm ländlicher Raum: Gefördert durch die Europäische Union, den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER), den Bund und das Land Schleswig-Holstein Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Stempel, Unterschrift

VII. Festlegung Förderquote		
Festlegung Fördersatz	%	%
Festlegung Fördermindestgrenze / -höchstgrenze	EUR	EUR
VIII. Bemerkungen zum Projekt		
X. Empfehlungen der Geschäftsstelle		
X. Beschluss des Vorstandes		